

Naturcamp am Kühnauer See

ein Angebot des Kiez e.V. Dessau und der Stadt Dessau-Roßlau

Liebe Eltern,

Dessau-Roßlau den 1. Mai 2022

wir bieten in den Sommerferien, ein besonderes Angebot für Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren an. **Kinder sollen Natur und Landschaft hautnah erleben.** Sie schlafen für eine Woche in Zelten. Der Kühnauer See befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Auenwald und zur Elbe. Ideale Voraussetzungen, Tiere und Pflanzen zu beobachten und zu erforschen. Was lebt in einem Kleingewässer, wie alt wird eine Stieleiche, was brauchen Schmetterlinge zum Leben usw.?

Das Naturcamp findet vom **08. bis 19. August 2022, jeweils von Montag bis Freitag**, mit zwei Durchgängen, zu je 25 Kinder, im Alter von 10 bis 13 Jahren statt.

1. Durchgang: 08. bis 12. August 2022

2. Durchgang: 15. bis 19. August 2022

Die Kinder schlafen in Gemeinschaftszelten. Es sind daher ein Schlafsack und eine Isomatte mitzubringen.

Im Camp gibt es am Tag vier Mahlzeiten. Dafür benötigen die Kinder Besteck, einen Trinkbecher, einen tiefen und einen flachen Teller.

Bitte auch an Regenjacken, Badesachen, feste Schuhe und Waschzeug/ Handtuch denken.

Vormittags sind unterschiedliche Exkursionen in die Auenlandschaft geplant. Bitte an zweckmäßige Kleidung (Mücken- und Sonnenschutz) denken.

Wir empfehlen Wertsachen zu Hause zu lassen, bzw. übernehmen keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände.

Für einen unfallfreien und entspannten Ablauf aller Teilnehmer sind im Feriencamp folgende

Regeln zu beachten:

1. Die Ferienkinder verlassen nicht ohne Begleitung das Freibad Kühnau. Das Freibad ist eingezäunt.
2. Den Hinweisen der vier Betreuer*Innen ist Folge zu leisten.
3. Das Baden im Kühnauer See ist nur unter Aufsicht des Bademeisters erlaubt.
4. Alle Ausrüstungsgegenstände, Sportgeräte, Zelte, sanitäre Anlagen usw. sind pfleglich zu behandeln. Eltern haften für mutwillige Beschädigung durch ihre Kinder.
5. Wir wollen gemeinsam und freundschaftlich eine Woche am Kühnauer See verbringen. Kinder, welche wiederholt den Ablauf im Camp oder während der Exkursionen stören, können vom Camp ausgeschlossen werden.
6. Handys sind zu Hause zu lassen oder tagsüber auszuschalten. Die Betreuer im Camp sind telefonisch jederzeit erreichbar (Tel. 0163 204 2625).

Kontakt:

Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Umwelt- und Naturschutz, Am Markt 5 in 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 204 1583 oder 0163 204 2625, mailto: umweltberatung@dessau-rosslau.de, Hartmut Neuhaus

Anmeldung für das Naturcamp für den 1. oder 2. Durchgang , Anreise von 8.00- 9.30 Uhr

Hiermit melde ich mein Kind: _____ geb. am _____

vom _____ bis _____ an.

Mein Kind ist Schwimmer*/ Nichtschwimmer _____

*falls Schwimmer, bitte eine Kopie des Seepferdchens/ der Schwimmstufe beifügen

Mein Kind benötigt folgende Medikamente: _____ und hat folgende Allergien/ Einschränkungen: _____

Mein Kind ist krankenversichert () Krankenkasse und Vers. Nummer:.....

Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft () in welchem Jahr? nicht geimpft: ()

Sollten unmittelbar vor Beginn des Feriencamps ansteckende Krankheiten in der Familie aufgetreten sein, ist eine Teilnahme des Kindes am Camp nicht möglich.

Angabe der Sorgeberechtigten (unter Beachtung der DSGVO vom 25. Mai 2018)

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnummer/ Email : _____

Die Teilnahmegebühr pro Kind und Woche beträgt **50,- €**. In der Gebühr ist eine Vollverpflegung von Montag bis Freitag enthalten. Der Betrag ist vorab einzuzahlen, an den Kiez e.V., bis zum **30. Juni 2022** unter IBAN: DE 65 800 535 72 11 500 1778, Stichwort: Naturcamp 2022.

Der Antrag ist persönlich im Amt für Umwelt- und Naturschutz, Am Markt 5 in Roßlau oder im Rathaus Großkühnau, Brambacher Str. 45 (Die. von 13 - 17.30 Uhr) o. im Amtshaus Kühnau, Amtsweg 2, (Do. von 13 - 17.30 Uhr) abzugeben.

Ich habe die Hinweise und Regeln zum Naturcamp 2022 zur Kenntnis genommen und mein Kind belehrt, den Anweisungen der Betreuer*Innen Folge zu leisten.

Wir bitten von Besuchen im Camp Abstand zu nehmen.

Ort, Datum

(Unterschrift der/des Sorgeberechtigten)

Gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt.

Gefördert vom

im Rahmen des Aktionsprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

